

**GEP Überarbeitung Gemeinde Emmen**

## **Submission Ingenieurleistungen**

### **Teil 1: Allgemeine Angaben zur Submission**

Datum: 26. August 2019

Autoren: Beat Tinner, Markus Gresch

# Inhalt Teil 1

<b>1</b>	<b>Teil 1: Allgemeine Angaben zur Submission</b>	<b>3</b>
1.1	Ausgangslage	3
1.2	Auftraggeber	3
1.3	Aufbau der Submissionsdokumente	4
1.4	Projektorganisation	5
1.5	Ausschreibungsunterlagen	5
1.6	Geltendes Recht und Verfahrensart	5
1.7	Vorbefassung	6
1.8	Eignungskriterien	6
1.9	Zuschlagskriterien	7
1.10	Bietergemeinschaften, Subplaner, Angaben zur Unternehmung und Teilofferten	7
1.11	Varianten	7
1.12	Schlüsselpersonen	8
1.13	Sprache des Verfahrens und der Projektabwicklung	8
1.14	Dauer der Verbindlichkeit des Angebots	8
1.15	Preisänderungen infolge Teuerung	8
1.16	Ort und Frist für die Einreichung der Angebote	8
1.17	Offertöffnung	9
1.18	Termine	9
1.19	Einzureichende Unterlagen	9
1.20	Angebotsangaben	9
1.21	Fragen zur Ausschreibung	9
1.22	Anerkennung der Ausschreibung	10
1.23	Vertrag	10
1.24	Urheberrechte	10
1.25	Vorbehalt der Genehmigung	10
1.26	Rechtsmittel	10

# **1 Teil 1: Allgemeine Angaben zur Submission**

## **1.1 Ausgangslage**

Die Generelle Entwässerungsplanung der Gemeinde Emmen wurde in den Jahren 1996 bis 2003 erstellt. Bis zum heutigen Zeitpunkt wurden die Massnahmen des GEP teilweise umgesetzt. Eine umfassende oder periodische Nachführung des GEP ist nicht erfolgt. Der Kanalisationskataster wird periodisch nachgeführt.

Die Gemeinde Emmen hat sich zum Ziel gesetzt, den GEP zu aktualisieren, um für die nächsten 15 bis 20 Jahre wieder über ein aktuelles Planungsinstrument zu verfügen. So können gesicherte Investitionen und Massnahmen in der Siedlungsentwässerung getätigt werden, welche auf einer gegenwärtigen Planung beruhen und die Entwicklung der vergangenen 15 Jahre berücksichtigt.

Mit der Ersterarbeitung des GEP wurden viele Daten und Grundlagen erhoben. Die Nachführung soll für die erforderlichen Teilprojekte spezifisch erfolgen. Hauptschwerpunkt bildet dabei das Entwässerungskonzept mit Massnahmenplanung. Ein weiterer grosser Teil wird die Aktualisierung der Zustandserhebung der Kanalisation bilden. Seit der ersten GEP Erstellung wurden keine systematischen Kanal-TV Aufnahmen mehr durchgeführt. Deshalb soll der bauliche Zustand wieder flächendeckend neu erhoben werden.

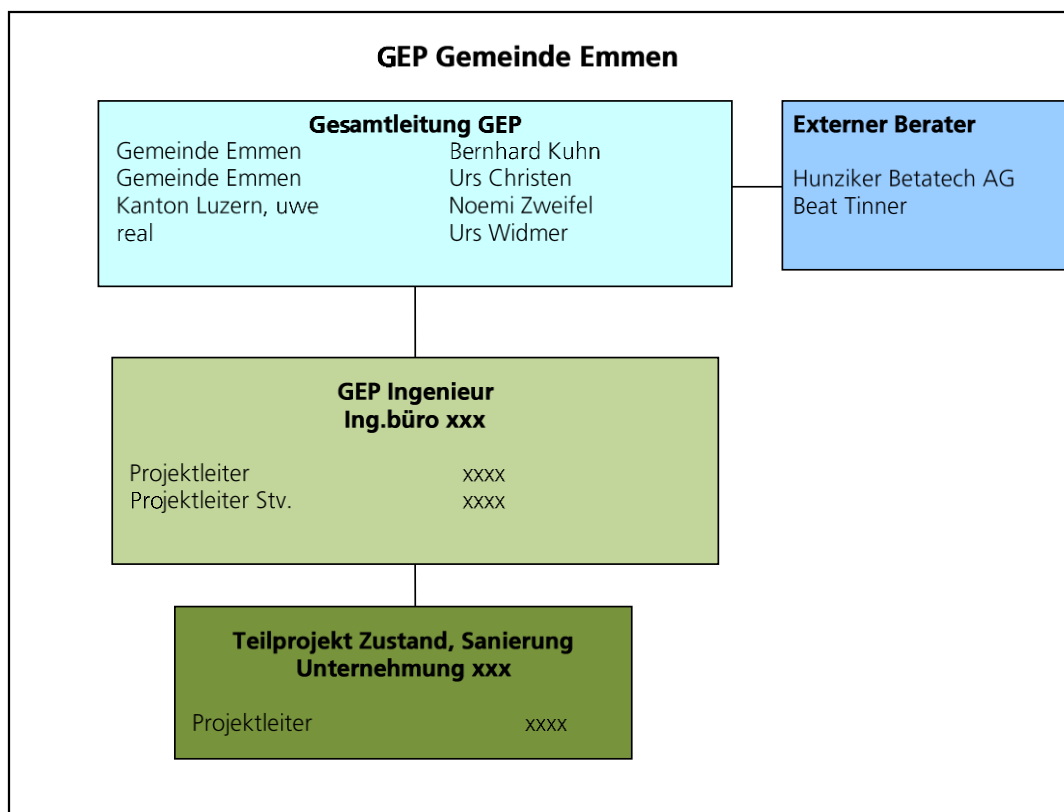
## **1.2 Auftraggeber**

Gemeinde Emmen  
Rüeggisingerstrasse 22  
6021 Emmenbrücke

### 1.3 Aufbau der Submissionsdokumente

<b>Teil 1</b> Allgemeine Angaben zur Submission	Format: pdf
<b>Teil 2</b> Angaben des Unternehmers	Format: docx → ist ausgefüllt in Papierform abzugeben
<b>Teil 3</b> Pflichtenhefte	Format: pdf
<b>Teil 4</b> Offertformular (Leistungsverzeichnis)	Format: xlsx → ist ausgefüllt in Papierform abzugeben
<b>Teil 5</b> Beilagen	Format: pdf

## 1.4 Projektorganisation



## 1.5 Ausschreibungsunterlagen

Die Ausschreibungsunterlagen können ab Publikation im Amtsblatt auf der Plattform SIMAP bezogen werden. Ein Bezug in Papierform ist nicht möglich.

## 1.6 Geltendes Recht und Verfahrensart

Diese Ausschreibung erfolgt in Anwendung des Gesetzes über den Beitritt des Kantons Luzern zur Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen und der Submissionsverordnung des Kantons Luzern sowie in Übereinstimmung mit dem WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen (GPA).

Die Ausschreibung erfolgt im offenen Verfahren im Staatsvertragsbereich.

## 1.7 Vorbefassung

Der GEP Emmen wurde durch Weilenmann & Blättler AG und Ingenieure WSB AG verfasst. Die wichtigsten GEP Dokumentationen sind den Submissionsunterlagen beigelegt. Die betreffenden Firmen, respektive deren Nachfolger, gelten als nicht vorbefasst.

## 1.8 Eignungskriterien

### ***Erfahrung der Unternehmung:***

- Generelle Erfahrung:  
Gesamtverantwortung bei 3 genehmigten GEP-Bearbeitungen innerhalb der letzten 10 Jahre mit den Teilprojekten Gewässer, Zustand, Sanierung und Unterhalt, Gefahrenvorsorge, Entwässerungskonzept und Massnahmenplanung. Einer der GEP muss für eine Gemeinde mit mehr als 10'000 Einwohnern erstellt worden sein.
- TP Gewässer:  
Gewässerökologische Beurteilung von 3 verschiedenen Gewässern in den letzten 5 Jahren inkl. Erstellung von Relevanzmatrizen nach STORM
- Hydraulik:  
3 hydrodynamische Simulationen in den vergangenen 10 Jahren mit mindestens 500 Haltungen und Sonderbauwerken.  
Bearbeitung von hydraulischen Detailberechnungen von Sonderbauwerken der Kanalisationstechnik (Dimensionierung neuer Bauwerke oder Nachweise bestehender Bauwerke)  
→ Düker, Entlastungsanlagen, Speicherbauwerke, Absturzbauwerke  
→ Mind. 3 Berechnung von 2 unterschiedlichen Typen innerhalb der letzten 5 Jahre

### ***Kapazität der Unternehmung***

- Anzahl an Ingenieuren im Bereich GEP, Hydraulik, mind. 3
- Personalressourcen für den Auftrag (Ingenieure und Konstrukteure (mind. 5 Personen))

### ***Weitere Kriterien in Bezug auf den Auftrag:***

- Kenntnisse der deutschen Sprache
- Vollständiges Angebot für alle Auftragsbestandteile
- Angebot enthält Auftragsanalyse, Projektorganisation, Vorgehens- und Terminprogramm, Personaleinsatzliste
- Vollständiges Angebot gemäss abzugebenden Unterlagen
- Keine laufenden Pfändungs- oder Konkursverfahren

## 1.9 Zuschlagskriterien

Den Zuschlag erhält das wirtschaftlich günstigste Angebot gemäss der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen. Für die Beurteilung der Angebote werden sowohl qualitative Kriterien als auch der Preis berücksichtigt.

Preis	50%
Referenzen Schlüsselpersonen	24%
Auftragsanalyse / Vorgehensvorschlag	24%
Lehrlingsausbildung	2%

Zu spät eintreffende, nicht vollständig ausgefüllte und nicht handschriftlich unterzeichnete Angebote sowie solche mit abgeändertem Ausschreibungstext werden gestützt auf die Verordnung zum Gesetz über die öffentlichen Beschaffungen ausgeschlossen. Ebenfalls ausgeschlossen werden Offerten, die ein oder mehrere Eignungskriterien nicht erfüllen oder deren Selbstdeklaration mit den verlangten Beilagen und Bestätigungen fehlt oder unvollständig ist.

## 1.10 Bietergemeinschaften, Subplaner, Angaben zur Unternehmung und Teilofferten

Bietergemeinschaften sind zugelassen. Die Bietergemeinschaft hat sich so zu organisieren, dass für den Auftraggeber eine Ansprechperson, eine Postadresse und eine Rechnungsadresse garantiert sind. Die Verantwortung für die Lieferung der gesamten Leistung zum vereinbarten Preis liegt solidarisch bei sämtlichen Gemeinschaften. Veränderungen an den Gemeinschaften sind nur mit vorgängiger Zustimmung des Auftraggebers möglich.

Subplaner können beigezogen werden. Sämtliche Subplaner sind in der Offerte auszuweisen und können nur mit Zustimmung des Auftraggebers geändert werden. Für Schlüsselpersonen eines Subplaners gelten dieselben Anforderungen wie für Schlüsselpersonen des Anbieters. Sie müssen den in der Offerte ausgewiesenen Anteil an der Leistungserbringung einhalten.

Die Angaben zur Unternehmung müssen vom Anbieter und Subplanern separat ausgefüllt und unterzeichnet werden.

Teilofferten sind nicht zugelassen.

## 1.11 Varianten

Unternehmervarianten sind nicht zulässig.

## **1.12 Schlüsselpersonen**

Der Anbieter muss folgende Schlüsselpersonen namentlich bezeichnen und ihren fachlichen Lebenslauf (Ausbildung und Erfahrung) dokumentieren:

- a) Gesamtprojektleiter
- b) Stellvertretung Gesamtprojektleiter
- c) Hydrauliker: Person(en) welche die hydrodynamischen Simulationen durchführen und hydraulische Detailberechnungen vornehmen.

## **1.13 Sprache des Verfahrens und der Projektabwicklung**

Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen. Die Projektabwicklung erfolgt ebenfalls in deutscher Sprache. Es wird deshalb vorausgesetzt, dass alle Schlüsselpersonen die deutsche Sprache in Wort und Schrift einwandfrei beherrschen.

## **1.14 Dauer der Verbindlichkeit des Angebots**

Angebote sind ab Offertöffnungsdatum 6 Monate gültig.

## **1.15 Preisänderungen infolge Teuerung**

Die Teuerung über die Zeitspanne der Bearbeitung ist einzurechnen.

## **1.16 Ort und Frist für die Einreichung der Angebote**

Das Angebot ist in zweifacher Ausfertigung (ein Original und eine Kopie), in verschlossenem Umschlag mit dem Vermerk „Bitte nicht öffnen“ an folgende Anschrift bis am **11.10.2019, 14.00 Uhr** einzureichen:

Hunziker Betatech AG  
"Überarbeitung GEP Emmen"  
Pflanzschulstrasse 17  
8400 Winterthur

Die Angebote müssen spätestens bis zu diesem Zeitpunkt bei der vorstehend angegebenen Adresse eintreffen (das Datum des Poststempels ist nicht massgebend).



## 1.17 Offertöffnung

Die Offertöffnung ist nicht öffentlich. Allen Anbietern wird das Offertöffnungsprotokoll per Mail zugestellt.

## 1.18 Termine

Vergabe des Auftrags	November 2019
Start der GEP Bearbeitung	Dezember 2019
Abgabe Schlusssdokumentation	Dezember 2022

## 1.19 Einzureichende Unterlagen

Das Angebot ist in **zweifacher Ausfertigung** (ein Original und eine Kopie) abzugeben.

- Teil 2: Angaben des Unternehmers (vollständig ausgefüllt und unterzeichnet) inkl. Auftragsanalyse / Vorgehenskonzept, Terminprogramm, Personaleinsatzliste
- Teil 4: Offertformular (Leistungsverzeichnis)
- Organigramm/Projektorganisation

## 1.20 Angebotsangaben

- Das Mengengerüst im Pflichtenheft ist die Basis.
- Für nicht vorgängig quantifizierbare oder unvorhergesehene Zusatzleistungen gelangt ein zu offerierender fixer Stundenansatz zur Anwendung.
- Nebenkosten: Reprokosten für Pläne und sonstige Dokumente wie Broschüren, Berichte, etc., welche durch den Auftraggeber bestellt wurden (Abgabadokumente) sowie Pläne und Berichte für Besprechungen mit dem Auftraggeber, werden gemäss nachgewiesenem Aufwand vergütet. Alle übrigen Nebenkosten, insbesondere Reisespesen, Sitzungsvergütungen, CAD Kosten und interne Kopien und Reprokosten sind in das Angebot einzurechnen.

## 1.21 Fragen zur Ausschreibung

Fehlen dem Anbieter Informationen, welche der Auftraggeber erbringen kann, können diese Fragen im Forum zur Submission auf [www.simap.ch](http://www.simap.ch) gestellt werden. Die Antworten werden eine Woche nach dem Stichtag beantwortet und ebenfalls im Forum publiziert.

Stichtag für die Fragen: **13.09.2019**

Fragen welche nach dem Stichtag gestellt werden, werden nicht mehr beantwortet. Telefonische Auskünfte werden keine erteilt.

## **1.22 Anerkennung der Ausschreibung**

- Mit der Abgabe eines Angebots anerkennt der Anbieter die Bedingungen dieser Ausschreibung. Insbesondere ist er mit den Zuschlagskriterien einverstanden und bestätigt, dass ihm alle Informationen, Daten und Angaben für die Abgabe eines Angebots bekannt sind.
- Der Anbieter bestätigt, dass sein Angebot sämtliche Kosten enthält, die für die Erbringung des Auftrags gemäss Zielsetzung und detailliertem Leistungsverzeichnis erforderlich sind.
- Der Anbieter bestätigt, dass sein Angebot sämtliche Vorgaben dieser Ausschreibung (insbesondere in vertraglicher und technischer Hinsicht) vollumfänglich einhält.
- Der Anbieter erklärt, dass er im Fall des Zuschlags bereit ist, einen Vertrag mit Rechten und Pflichten abzuschliessen.

## **1.23 Vertrag**

Es ist vorgesehen ein KBOB-Planervertrag abzuschliessen.

## **1.24 Urheberrechte**

Die Anbieter werden darauf hingewiesen, dass verschiedene Dokumente dieser Ausschreibung (insbesondere Pläne sowie Beschriebe) urheberrechtlich geschützt sind. Derart geschützte Dokumente dürfen durch die Anbieter zu keinem anderen Zweck als zur Ausarbeitung eines Angebots benutzt werden.

## **1.25 Vorbehalt der Genehmigung**

Die Ausschreibung erfolgt unter dem Vorbehalt, dass dem Vergabeantrag durch den Gemeinderat, resp. Einwohnerrat zugestimmt wird.

## **1.26 Rechtsmittel**

Das Ausschreibungsverfahren, die Beurteilung sowie der Zuschlag können innert 10 Tagen nach Eröffnung beim Kantonsgericht Luzern, Obergrundstrasse 46, 6002 Luzern, angefochten werden. Eine allfällige Beschwerde hat einen Antrag und dessen Begründung zu enthalten, ist zu unterschreiben und im Doppel einzureichen. Die angefochtene Ausschreibung und das vorhandene Beweismittel sind beizulegen.